

Ohne Deutsche Bahn (2)

Im Streit um die Ausstellung »11000 jüdische Kinder – Mit der Reichsbahn in den Tod« fordert die SPD-Politikerin Iris Gleicke Bahnchef Hartmut Mehdorn zu einer Freigabe von Bahnhöfen als Ausstellungsorte auf. Die bislang vorgebrachten Einwände seien »fadenscheinige Ausreden«, sagte die Parlamentarische Geschäftsführerin der SPD-Bundestagsfraktion der Chemnitzer Freien Presse (Donnerstagsausgabe). Sicherheitsbedenken als Gründe anzuführen, bedeute, vor Neonazis einzuknicken. Es gehe Mehdorn wohl nur darum, das Einkaufsvergnügen der Fahrgäste nicht zu stören. In Frankreich wurde die Schau bereits in Bahnhöfen gezeigt.

(ddp/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/75830.ohne-deutsche-bahn-2.html>